



Neben einer großzügigen Mensa, dem Herzstück des Neubaus, wurden Nebenräume sowie ein neuer Klassentrakt mit drei Unterrichtszimmern und einem Mehrzweckraum angeschlossen. Der Grundriss des Neubaus orientiert sich an der Topographie des Geländes, mit der Mensa im Zentrum des Schulhofes - sie stellt die Verbindung zwischen dem Bestand und dem Neubau her. Im nördlichen Bereich des Gebäudes befinden sich die Klassenräume, die der gerundeten Fassadenform folgen.

Die Tragkonstruktion der Rahmen und Dachtragwerke wurde in BauBuche realisiert, wobei die innen sichtbare enge Rasterung der Stützen und Träger ein besonderes Raumklima erzeugt. Neben BauBuche sind Beton und Kautschuk die dominierenden Materialien.

Der Gemeinde als Bauherrin war es wichtig, nachhaltige Produkte für den Bau zu verwenden. Deswegen bestehen wesentliche Teile der Tragstruktur inkl. Fassade aus Holz bzw. Holzwerkstoffen. Auch auf dem bepflanzten Flachdach setzt sich der grüne Gedanke fort.

Die Fassade orientiert sich an den innenliegenden BauBuche-Stützen und wird durch die Anordnung der Tragstruktur geprägt. Zwischen Weißtanne-Blendprofilen ist eine senkrechte Holzlattenschalung mit unterschiedlichen Formaten eingebracht. Durch den umfassenden Einsatz von Holz und Holzwerkstoffen kommen auch in der Fassadengestaltung nachhaltige Materialien zum Einsatz. Durch die Segmentierung und die daraus entstehende Rippenstruktur entsteht ein organischer Gesamteindruck, der durch das Spiel von Licht und Schatten verstärkt wird.

Zwischen den Skelettrippen aus BauBuche wurden Holzrahmenelemente eingeschoben. Zur Verringerung von Wärmebrücken wurde die gesamte Wandkonstruktion mit einer Holzweichfaserplatte 80 mm umhüllt.

Die Hauptträger im Mensabereich überspannen ca. 17 m, im übrigen Gebäude werden

Spannweiten von ca. 11 m erreicht. Nebenträger gibt es nur im Mensabereich, die dort strahlenförmig zwischen den Hauptträgern eingehängt sind und diesen zusätzlich fixieren. Zwischen den Haupt- und Nebenträgern wurden Akustikelemente verbaut, hinter denen Teile der Haustechnik installiert wurden.

Adresse

Ulmer Straße 20
71732 Tamm
www.grundschulehohenstange.de

Bundesland

Baden-Württemberg

Bauherrin

Gemeinde Tamm

Architekten

Kilian + Partner GmbB, Stuttgart

Tragwerksplaner

Helber + Ruff, Ludwigsburg

Bauausführung

Holzbau Pfeiffer, Remptendorf

Baujahr

2014 bis 2016

Ansprechpartner

Kilian + Partner GmbB, Stuttgart

Fotograf

Philip Kottlorz
Kniff Projektagentur, Stuttgart

Gebäudeart

Schulgebäude

Bauweise

Mischbauweise

Objektdatei

BGF 750 m²

Konstruktion

Holzrahmenbau

Besonderheiten

Einsatz von Furnierschichtholz aus Buche (BauBuche)

